

## **Prof. Dr. med. Detlev Patschke zum 60. Geburtstag**

Der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Herr Prof. Dr. med. *Detlev Patschke*, feierte am 13. November 1999 seinen 60. Geburtstag. Der 60. Geburtstag ist nicht wie jeder Geburtstag. Er ist ein besonderes Ereignis. Es erlaubt dem Erfolgreichen, mit Stolz und Genugtuung auf das bisherige Leben zurückzuschauen, zum anderen bleibt ihm aber noch eine geraume Lebensspanne und genügend Vitalität für den Blick nach vorn. Herr Prof. Dr. med. *Detlev Patschke* ist seit 1980 Chefarzt der Abteilung für Anästhesie und operative Intensivmedizin der Paracelsus-Klinik der Stadt Marl. 1991 wurde er zum Ärztlichen Direktor seiner Klinik gewählt. Seit 1984 war er Vorsitzender des DGAI-Landesverbandes Westfalen-Lippe und damit Mitglied des Erweiterten Präsidiums, seit 1988 war er Vertreter der Landesvorsitzenden mit Sitz im Engeren

Präsidium der DGAI. Betrachten wir das, was Professor *Patschke* für „seine“ Anästhesiologie geleistet hat, so zeichnen sich zwei besondere Punkte ab: Zum einen ist er bereit, öffentlich Verantwortung für sein Gebiet, die Anästhesie zu übernehmen, zum anderen zeichnet er sich bei diesen Ämtern durch eine hohe Stetigkeit aus. Er bekleidet sie nicht nur erfolgreich, sondern auch lang. Mit ihm hat die DGAI einen Präsidenten gewinnen können, der über langjährige berufliche und berufspolitische Erfahrung verfügt und deshalb in hervorragender Weise für dieses Amt vorbereitet war. Solche Steuerleute braucht das Schiff Anästhesie in der stürmischen See unserer Zeit. Wir nehmen seinen Geburtstag zum Anlaß, ihm schon jetzt für sein Engagement für unsere gemeinsame Anästhesie zu danken, und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute

Prof. Dr. Dr. h.c. *Klaus van Ackern*

## **Ausschreibung**

# **Dr.-Ernst-Wiethoff-Preis für innovative klinische Forschung**

**gestiftet von der Firma Abbott GmbH in Wiesbaden-Delkenheim**

Erstmals in diesem Jahr schreibt das Wiesbadener Health Care-Unternehmen Abbott GmbH den mit 50.000,- DM dotierten Dr.-Ernst-Wiethoff-Preis für innovative klinische Forschung aus.

Mit der Verleihung des Dr.-Ernst-Wiethoff-Preises für innovative klinische Forschung, benannt nach dem langjährigen Direktor des Unternehmens, soll gezielt die medizinische Forschung und speziell der wissenschaftliche Nachwuchs gefördert werden. Die Auszeichnung, die mit 50.000,- DM dotiert ist, wird zukünftig jährlich verliehen.

Der Dr.-Ernst-Wiethoff-Preis für innovative klinische Forschung wird im Jahr 2000 für das Jahr 1999 vergeben. Mit dem Dr.-Ernst-Wiethoff-Preis werden Originalarbeiten im Bereich der innovativen klinischen Forschung aus folgenden Disziplinen gewürdigt: Innere Medizin, Anästhesie und Intensivmedizin, Chirurgie, Mikrobiologie und Infektiologie, Onkologie, Urologie und Pädiatrie. Auch Arbeiten aus anderen Fachrichtungen, die o.g. Fachrichtungen berühren, sind erwünscht. Für die Verleihung des Preises können sich Kandidaten bzw. Kandidatinnen bewerben, deren Originalarbeiten von einer renom-

mierten Fachzeitschrift 1999 publiziert oder durch eine solche definitiv bis zum 31.12.1999 akzeptiert worden sind. Sollte der Preis für eine Arbeit einer Autorengemeinschaft verliehen werden, so geht der Preis an den Erstautor bzw. die Gruppe. Der Bewerber muß weiterhin anzeigen, ob er sich bereits für weitere Preise beworben hat. Der Bewerber muß zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Arbeit an einem deutschen Forschungsinstitut beschäftigt oder in dessen Auftrag bzw. im Auftrag einer deutschen Forschungsfördereinrichtung im Ausland tätig sein. Das Höchstalter des Bewerbers beträgt 38 Jahre. Für die Begutachtung der eingereichten Arbeiten ist eine unabhängige, interdisziplinäre, international anerkannte Jury unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Dr. h.c. *K. Peter*, Klinikum Großhadern der Ludwig-Maximilians-Universität München, gebildet worden.

Bewerbungen mit Lichtbild, Curriculum vitae und Publikationsverzeichnis sind in einfacher Ausführung spätestens bis zum **31.01.2000** einzureichen an Dr. med. *Peter K. Kirchner*, Medizinischer Direktor, Abbott GmbH, Max-Planck-Ring 2, D-65205 Wiesbaden. Hier sind auch die Kurzbewerbungsunterlagen erhältlich.